

Medieninformation 1. Juni 2022

NEUES LEHRBERUFSPAKET SCHAFFT NEUE BERUFSBILDER IN DER LEHRAUSBILDUNG

Im Ministerrat wird heute das neue Lehrberufspaket behandelt. Durch das neue Paket werden fünf Lehrberufe modernisiert und an aktuelle Anforderungen in der Arbeitswelt angepasst. Dabei werden drei Berufsbilder erneuert und zwei Lehrberufe um weitere Ausbildungsmodule erweitert.

Aktuelles zur Lehre

- Derzeit absolvieren rund 93.527 Personen eine Lehrausbildung in einem Unternehmen.
- Das entspricht dem Niveau von Mai 2021.
- Gleichzeitig ist bei den Lehrlingen im 1. Lehrjahr, also bei den Personen, die erst vor Kurzem eine Lehre gestartet haben, ein Zuwachs von 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen (Ausgangswert Mai 2021 bei 28.157, Wert Mai 2022 bei 29.621)

Zum neuen Lehrberufspaket

- Viele Lehrberufe entsprechen nicht mehr den aktuellen wirtschaftlichen oder auch technischen Gegebenheiten in der betrieblichen Praxis.
- Dazu kommt, dass sich mit der Digitalisierung und dem Wandel in der Arbeitswelt neue Berufsfelder auftun, die im derzeit verfügbaren Angebot an Lehrausbildungen nicht abgebildet werden.
- Das neue Lehrberufspaket modernisiert daher **fünf Lehrberufe**.
- Konkret werden drei Berufsbilder erneuert
 - 1. **Lehrberuf „Tischlerei“**: Die zwei Lehrberufe Tischlerei und Drechlerei werden mit der Möglichkeit eines jeweiligen Schwerpunktes zusammengeführt. Ein neuer Fokus der Ausbildung wird hier die Nachhaltigkeit sein (z.B. Materialeinsatz). Betroffen sind rund 2.150 Lehrlinge.
 - 2. **Lehrberuf „Tischlereitechnik“**: Dieser Lehrberuf wird insbesondere von größeren Unternehmen mit IT-gestützter Planung und Produktion genutzt. Hier werden die Lehrberufe Tischlereitechnik und Modellbauer/Modellbauerin zusammengeführt. Künftig gibt drei Schwerpunkte: Produktion, Planung und Modell- und Formenbau. Betroffen sind rund 900 Lehrlinge.
 - 3. **Lehrberuf „Kunststoffformgebung“**: Rund 300 Lehrlinge erhalten ein neues Berufsbild mit Fokus auf Ressourcen in den Verfahren.
- Zwei Berufsbilder werden ergänzt:
 - Beim Lehrberuf **Metalltechnik** - der zahlenmäßig größte technische Lehrberuf - gibt es einen neuen Schwerpunkt der **Sicherheitstechnik**.

Medieninformation 1. Juni 2022

Lehrlinge lernen damit bei ihrer Ausbildung künftig mehr über alle technischen Vorrichtungen, die der Sicherheit dienen.

- Beim Lehrberuf „**Mechatronik**“ wird es ein neues **Spezialmodul „Digitale Fertigungstechnik“** geben, bei dem Arbeiten mit Robotern erlernt werden kann.
- Das Paket betrifft insgesamt **3.500 Lehrverhältnisse**.
- Die Modernisierung der Lehrberufe wurde in Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern sowie mit Expertinnen und Experten der betroffenen Branchen inhaltlich erarbeitet.
- Das neue Lehrberufspaket soll am 1. August 2022 in Kraft treten, damit die neuen Berufsbilder zu Beginn des kommenden Ausbildungsjahres 2022/2023 zur Verfügung stehen.

Arbeitsminister Martin Kocher

„Mit dem neuen Lehrberufspaket modernisieren wir fünf Lehrberufe in den Bereichen Handwerk und Technik – angefangen bei der Tischlerlehre bis hin zur Lehre als Metalltechniker. Gerade hier besteht eine hohe Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften. Mit attraktiven Lehrberufen wollen wir mehr junge Menschen dazu motivieren, eine Lehrausbildung zu beginnen.“

„Die Ausbildungsinhalte vieler Lehrberufe entsprechen nicht mehr den aktuellen wirtschaftlichen oder technischen Gegebenheiten in der betrieblichen Praxis. Durch das neue Lehrberufspaket erhalten rund 3.500 Lehrlinge eine Ausbildung am Puls der Zeit, die den Wandel der Arbeitswelt vor dem Hintergrund der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit berücksichtigt.“

Staatssekretärin Claudia Plakolm

„Damit die Lehre nicht der Plan B ist, wenn es mit der Schule nicht klappt, sondern der Plan A für eine praktische Ausbildung, braucht es viele Schritte. Wir müssen dafür nicht nur am Image der Lehre arbeiten, sondern natürlich auch mit der Zeit gehen, die Berufsbilder und die Rahmenbedingungen laufend aktualisieren.“

„Ich halte es für enorm wichtig, dass wir heute gemeinsam einen weiteren Baustein für eine tragfähige Ausbildung für die Zukunft setzen. Denn: Unsere Lehrlinge sind kluge Köpfe mit Anpackerqualitäten, Welt- und Europameister in ihrem Fach und sie sind die Führungskräfte und Arbeitgeber von morgen. Und um das auch in Zukunft zu sein, brauchen sie unsere volle Unterstützung und Aufmerksamkeit.“